

Kirchliche Angebote in der Karwoche und an Ostern 2020 in Osterode

Die Schließung der Kirchen aufgrund der Corona- Krise trifft die Christen in der Karwoche und an Ostern extrem hart. Gründonnerstag ohne Abendmahlsfeier? Karfreitag nur zu Hause- ohne Abendmahlsfeier? Ostern ohne Osterfeuer, ohne ökumenische Lichtfeier am Friedhof, ohne Gottesdienste, ohne Osterfrühstück? Eigentlich undenkbar. Dennoch haben die Osteroder Gemeinden Ideen entwickelt, wie die Feier der Osterbotschaft auch unter den geltenden Voraussetzungen der Kontaktsperre aussehen kann.

Für alle Gemeinden gilt: Das Corona- Läuten um 19 Uhr wird für Karfreitag und Karsamstag ausgesetzt, sofern es die technischen Voraussetzungen dafür in den Gemeinden gibt. Dieses Schweigen der Glocken soll die Trauer um den Tod Jesu unterstreichen.

Dafür wird dann an Ostersonntag wieder volles Geläut ertönen. Einmalig auch morgens: kurz vor 9.30 Uhr laden die Glocken dazu ein, den zdf- Fernsehgottesdienst mitzufeiern. Er beginnt um 9.30 Uhr und endet um 10.15 Uhr.

Um 10.15 Uhr gibt es dann die bundesweite Aktion „Ostern vom Balkon“: Das „Osterlied aller Osterlieder“ soll vielfach machtvoll erklingen. Es ist das Lied „Christ ist erstanden“, im Evangelischen Gesangbuch Nr. 99, es wird dann gesungen, hinausposaunt, mit dem Keyboard gespielt, mit dem Akkordeon. Wer sich darauf vorbereiten will, findet unter youtube Klangbeispiele.

Ab Ostersonntag läuten dann auch wieder jeden Abend um 19 Uhr die Glocken zum Corona- Geläut für 10 Minuten. Sie laden dazu ein, innezuhalten und alles, was man angesichts der Corona- Krise auf dem Herzen hat, im Gebet zu Gott zu tragen. Eine Kerze im Fenster kann das unterstreichen und Verbindung untereinander stiften. Die evangelische Kirche in Deutschland (EKD) regt an, dabei das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ zu singen.

Zu Karfreitag wird es eine Videobotschaft von Pastor Dr. Till Engelmann, Pastor an der **Kirche Zum Guten Hirten**, geben. Sie ist abrufbar unter <https://kirche-wulften.wir-e.de>. Die Evangelische Kita Zum Guten Hirten beteiligt sich an der kirchenkreisweiten Aktion der evangelischen Kitas „Ostergrüße am Zaun“. Sie erfreut alle, die an der Kita Im Strange entlang gehen.

Zu Karfreitag wird Pastor Klaus- Wilhelm Depker einen Video- Gottesdienst in der **Christuskapelle Riefensbeek- Kamschlacken** feiern. Hierbei gibt es auch die Möglichkeit, zu Hause das Abendmahl mitzufeiern. Er wird über die

Homepage www.aegidien-marktkirche.de veröffentlicht. An Ostermontag wird Pastor Depker einen Videogottesdienst aus der **St. Aegidien- Marktkirche** senden, der ebenfalls über die Homepage von St. Aegidien einsehbar ist.

Die **St. Jacobi/ Schlosskirchengemeinde**regt an, an Karfreitag und an Ostern Hausandachten zu feiern. Die Vorlagen dafür hat Diakonin Andrea Brinkmann entwickelt. Man kann diese telefonisch oder über Email bei Pastor Uwe Brinkmann anfordern: uwe.brinkmann@evlka.de, auch auf der Homepage der Kreuzkirche (<https://kreuzkirche-osterode.wir-e.de>) sind diese Texte zu finden. Sie eignen sich auch für Familien mit Kindern.

In der **Kreuzkirche** hat Pastorin Johanna Friedlein in einem Video eine „Predigt in 7 Minuten“ zu Ostern vorbereitet, in der auch das Osterlied aller Osterlieder, „Christ ist erstanden“, vorkommt. Über <https://kreuzkirche-osterode.wir-e.de> kann man sie sich anschauen. Außerdem gibt es einen Osterbrief der Pastorin, angereichert mit österlichen Kunstwerken der Kindergottesdienst- und Krippenspielkinder der Gemeinde. Er wurde an über 100 Menschen verschickt, die in der Gemeinde aktiv sind. Weitere Interessierte können diesen Brief am Nebeneingang der Kreuzkirche, gut geschützt durch eine Überdachung, abholen. Die Kinder der evangelischen Kita, die in einer Notbetreuung sind, haben mit ihren Erzieherinnen eine österliche Bilderaktion gestartet, die an den Fenstern des Gemeindehauses zu bewundern ist.

Es gibt aber auch Angebote ohne die Nutzung von Internet: In **Lerbach** kann man ab Ostersonntag für eine ganze Woche in den Fenstern der Kirche österliche Motive entdecken. Dazu erläutert Pastor Volker Dobers: „Im Rahmen eines Osterspaziergangs können Gedichte, christliche Motivik und andere überraschende Gedankenanstöße in Fenstern der Kirche entdeckt werden: wenn man so will, eine andere Art von "Ostereier-Suche". Statt Schokolade findet man christlich gefüllte Anstöße. Die Impulse sind von innen angebracht und draußen dann zu sehen (straßenseitig, in den Fenstern neben der Eingangstür usw. ...), transparent für eine Hoffnung, die offen hält für das, was zuweilen menschliche Dimensionen übersteigt.“

In **Lasfelde** gibt es über die Homepage <https://kirche-lasfelde.wir-e.de> neben Impulsen zu Gründonnerstag und Karfreitag und dem Lied "Christ ist erstanden" (Text- und Audiodatei) - zusätzlich eine Datei mit Unterwegs-Impulsen für einen Osterspaziergang zu finden.

Ebenso liegen der Osterspaziergang und das Lied - wie andere Impulse derzeit auch - am Schaukasten an der Lasfelder Straße beim Paul-Schneider-Haus "to

go" zum Mitnehmen aus. Eine Aktion für Kinder gibt es in Lasfelde auch: Sie schreiben dazu: „Bastelt uns einen Schmetterling als Zeichen für das Geheimnis der Verwandlung, die wir Ostern feiern, und bringt ihn Ostersonntag zur Lasfelder Kirche und heftet ihn dort vor der Kirche auf die bereitstehende Platte. Anschließend fotografieren wir das ab und veröffentlichen es. Wenn es regnet, steht die Platte im Carport am Pfarrhaus. Außerdem wartet dort eine kleine Osterüberraschung auf euch.“

Das Michaeliskloster Hildesheim, das für die Hannoversche Landeskirche mit der Entwicklung von Gottesdiensten betraut ist, bietet außerdem viele Anregungen, zum Beispiel, ein Osterbrot zu backen. Näheres kann man auf seiner Homepage www.michaeliskloster.de erfahren.

Die katholische Kirche verweist auf Internet- Angebote des Bistums Hildesheim und Radiogottesdienste mit Bischof Heiner Wilmer.

Zusammenstellung: Johanna Friedlein